



Kääze un Ääze

„Kerzen und Erbsen - ein Nachtgeländespiel“

- Dauer: ganze Gruppenstunde
Alter: ab 12 Jahre
Gruppengröße: ab 15 Personen interessant
Vorbereitung: keine (außer Material bereitlegen)
Material: Kerzen, Kerzenglas o.ä., Feuerzeug, Erbsen

Es werden zwei Gruppen gebildet und jeweils auf gegenüberliegenden Seiten eines festgelegten Spielfeldes ein Leiter pro Gruppe aufgestellt. Einer der zwei Leiter jeder Gruppe wird mit Kerzen und Feuerzeug ausgestattet, der andere mit Erbsen.

Gruppe A hat ihren "Kääzebaas" auf der Seite von Gruppe B und andersrum. Jeder Teilnehmer erhält nun eine Kerze (Teelicht in Glas) das beim "Kääzebaas" angezündet wird und zum "Ääzebaas" geschmuggelt werden muss, wo dieser es ausbläst und dafür eine Erbse ausgibt. Diese muss dann zum "Kääzebaas" gebracht werden, der sie aufbewahrt und die Kerze neu anzündet.

Die gegnerische Gruppe tut das gleiche und beide Gruppen versuchen parallel dazu, die Kerzen der Gegner auszupusten, so dass sie zurück zum "Kääzebaas" müssen und versuchen nebenbei, die Erbsen durch Abschlagen zu ergattern.

Dazu kann es hilfreich sein, die Gruppe zu teilen, aber nur wer eine brennende Kerze hat "lebt" und kann anderen die Kerze auspusten, beziehungsweise die Erbsen klauen.

Gewonnen hat nach abgesprochener Zeit die Gruppe mit den meisten Erbsen!

Macht sehr viel Spaß, wenn nicht zu großer Wind oder Regen ist. Ein bisschen Regen oder Wind erhöhen allerdings den Schwierigkeitsgrad!

Ein Beitrag von Riki P.

